



## HANDWERKSKAMMER KARLSRUHE

Nr. 33 vom 07.08.2020

### **Ausbildungsprämie für Betriebe** **Handwerkskammer empfiehlt genaue Prüfung der Voraussetzungen**

Die Handwerkskammer Karlsruhe weist auf das Programm „Ausbildungsplätze sichern“ hin. Es bietet kleinen und mittelständischen Unternehmen finanzielle Unterstützung, die in erheblichem Umfang von der Corona-Krise betroffen waren, aber dennoch ihr Ausbildungsniveau aufrechterhalten oder gar erhöhen. Die Antragsstellung der Ausbildungsprämie ist ab sofort über die Arbeitsagenturen möglich. Die Handwerkskammer Karlsruhe hilft bei Fragen und stellt die erforderlichen Bescheinigungen aus.

Vor der Antragstellung sollten Betriebe aber genau prüfen, ob sie antragsberechtigt sind. Beispielsweise darf die Gesamtzahl der angebotenen Ausbildungsplätze nicht unterhalb des Durchschnitts der Vorjahre liegen.

Mit der Ausbildungsprämie können Betriebe, die trotz starker Umsatz- oder Auftragseinbußen durch Corona die Zahl ihrer Ausbildungsplätze konstant halten, einen Zuschuss vom Staat erhalten. Beantragen können Betriebe die Prämie, wenn sie in der ersten Jahreshälfte 2020 mindestens einen Monat Kurzarbeit durchgeführt haben oder im April und Mai 2020 einen Umsatzeinbruch von mindestens 60 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum verzeichnet haben. Pro neu abgeschlossenem Ausbildungsvertrag erhalten Betriebe, die ihre Ausbildungsplätze konstant halten, einmalig 2.000 Euro. Pro zusätzlich angebotenen Ausbildungsvertrag gibt es einmalig 3.000 Euro.

Das Förderprogramm „Ausbildungsplätze sichern“ besteht aus weiteren Komponenten. Alle Informationen wie Betriebe die Ausbildungsprämie (plus) oder auch den Zuschuss zur Vermeidung von Kurzarbeit sowie die Übernahmeprämie für Auszubildende aus insolventen Betrieben beantragen können, finden sich auf [www.hwk-karlsruhe.de/ausbildungspraemie](http://www.hwk-karlsruhe.de/ausbildungspraemie).

Bei Rückfragen zum Thema:  
Eva Meisel  
Tel. 0721/1600-423  
[meisel@hwk-karlsruhe.de](mailto:meisel@hwk-karlsruhe.de)

Bei redaktionellen Rückfragen:  
Alexander Fenzl  
Tel. 0721/1600-116  
[fenzl@hwk-karlsruhe.de](mailto:fenzl@hwk-karlsruhe.de)

PRESSEINFORMATION